

AB Welterbe und Tourismus

Kein Mensch, keine Kultur kann sich entwickeln, ohne dass es dabei zu einem Austausch mit anderen Menschen und Kulturen kommt. Wir müssen lernen, was jede Kultur allen anderen verdankt. Im Kulturtourismus findet der Dialog zwischen den Kulturen auf eine besonders faszinierende und fruchtbare Weise statt. In der Begegnung mit anderen lernen wir unser eigenes kulturelles Erbe und unsere eigene natürliche Umgebung besser kennen und schätzen.

Koichiro Matsuura, UNESCO-Generaldirektor,
UNEP Minister-Konferenz zu Umweltfragen, Nairobi, 8. Februar 2001

Eines der weltweit größten Phänomene der vergangenen fünfzig Jahre ist der ansteigende Massentourismus, der sich auch auf die Welterbe-Stätten deutlich auswirkt.

Nie zuvor reiste man so viel und so weit wie heute. Dies ist zum einen auf die rasche Entwicklung auf dem Gebiet der Transporttechnologie zurückzuführen, zum anderen auf einen höheren Lebensstandard mit mehr Freizeit und bezahltem Urlaub.

Viele Menschen wollen neue, interessante Orte kennen lernen, so auch jene, die auf Grund ihres außergewöhnlichen, universellen Wertes in die Welterbe-Liste aufgenommen wurden. Da immer mehr Menschen in Großstädten wohnen, sind für sie vor allem landschaftlich schöne Gegenden, darunter auch die Weltnaturerbe-Stätten, attraktiv.

World's Top Tourism Destinations (absolute numbers)

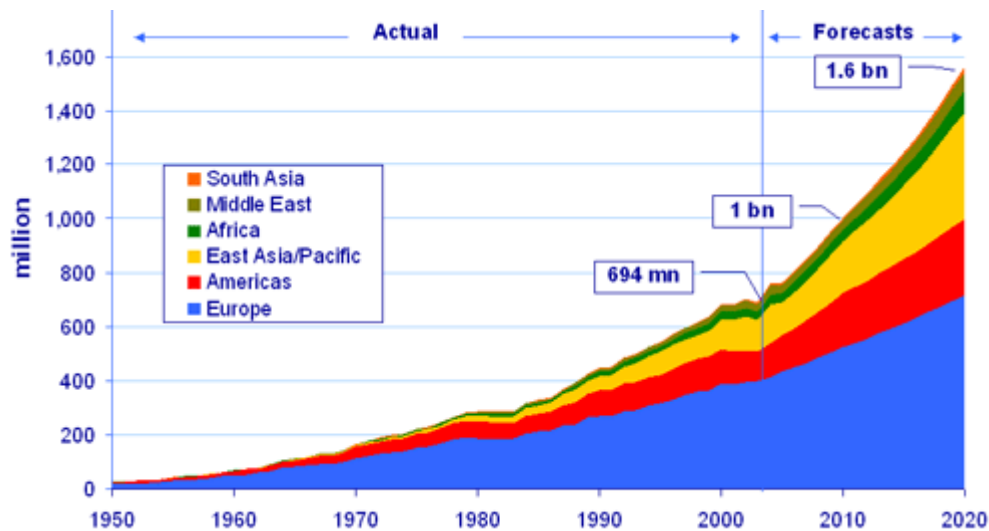
Rank	Series	International Tourist Arrivals (million)		Change (%)		Market share 2004*	Population 2004 (million)	Arrivals per 100 of population
		2003	2004*	2003/2002	2004*/2003			
World		693	764	-1.9	10.2	100	6,377	11
1 France	TF	75.0	75.1	-2.6	0.1	9.8	60	124
2 Spain	TF	50.9	52.4	-2.8	3.1	6.9	40	138
3 United States	TF	41.2	46.1	-5.4	11.8	6.0	293	17
4 China	TF	33.0	41.8	-10.4	26.7	5.5	1,299	4
5 Italy	TF	39.6	37.1	-0.5	-6.4	4.9	58	64
6 United Kingdom	VF	24.7	27.8	2.2	12.3	3.6	60	50
7 Mexico	TF	18.7	20.6	-5.1	10.5	2.7	105	21
8 Turkey	TF	13.3	16.8	4.3	26.2	2.2	69	26
9 Germany	TCE	18.4	20.1	2.4	9.5	2.6	82	29
10 Russian Federation	TF	20.4	19.9	-3.9	-2.7	2.6	144	244
11 Austria	TCE	19.1	19.4	2.5	1.5	2.5	8	14
12 Canada	TF	17.5	19.2	-12.6	9.2	2.5	33	57
13 Malaysia	TF	10.6	15.7	-20.4	48.5	2.1	24	67
14 Ukraine	TF	12.5	15.6	19.0	24.9	2.0	48	33
15 Poland	TF	13.7	14.3	-1.9	4.2	1.9	39	39
16 Hong Kong (China)	TF	9.7	13.7	-9.5	41.1	1.8	7	214
17 Greece	TF	14.0	13.3	-1.5	-5.0	1.7	11	125
18 Hungary	TF	..	12.2			1.6	10	122
19 Thailand	TF	10.1	11.7	-7.3	16.4	1.5	65	18
20 Portugal	TF	11.7	11.6	0.5	-0.8	1.5	11	110
21 Netherlands	TCE	9.2	9.6	-4.3	5.1	1.3	16	61
22 Saudi Arabia	TF	7.3	8.6	-2.4	17.0	1.1	26	2007
23 Macao (China)	TF	6.3	8.3	-3.9	31.9	1.1	0	33
24 Croatia	TCE	7.4	7.9	6.7	6.8	1.0	4	176
25 Egypt	TF	5.7	7.8	17.1	35.7	1.0	76	10

Source: World Tourism Organization (UNWTO) ©

(Data as collected by UNWTO for TMT 2005 Edition)

* Series = International Tourist Arrivals: TF: International tourist arrivals at frontiers (excluding same-day visitors); VF: International visitor arrivals at frontiers (tourists and same-day visitors); THS: International tourist arrivals at hotels and similar establishments; TCE: International tourist arrivals at collective tourism establishments.

Tourism 2020 Vision



	Base Year	Forecasts		Market share (%)		Average annual growth rate (%)
	1995	2010	2020			
	(Million)			1995	2020	1995-2020
World	565	1006	1561	100	100	4.1
Africa	20	47	77	3.6	5.0	5.5
Americas	110	190	282	19.3	18.1	3.8
East Asia and the Pacific	81	195	397	14.4	25.4	6.5
Europe	336	527	717	59.8	45.9	3.1
Middle East	14	36	69	2.2	4.4	6.7
South Asia	4	11	19	0.7	1.2	6.2

Arbeitsaufträge:

1. Stelle die Tabelle „Internationale Touristenankünfte“ graphisch dar.
2. Finde heraus wie viele Welterbe-Stätten es in jedem der 25 meistbesuchten Länder der Welt gibt und versuche einen Zusammenhang herzustellen.
3. Ordne die 25 meistbesuchten Länder nach Regionen: Europa, Nord- und Süd-Amerika, Asien und Pazifik, Afrika und Arabische Staaten
4. Erläutere den Begriff *Wachstumsrate* anhand der „Langzeit-Prognose der WTO für 2020“. Worauf sind die unterschiedlichen Wachstumsraten in den einzelnen Jahrzehnten zurückzuführen?
5. Versucht statistische Zahlen über den heimischen Tourismus und die Anzahl der Besucher an den Welterbe-Stätten in Deutschland zu erhalten